Ihr Lieben!

Lobe den Herrn, meine Seele,
und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat! Psalm 103:2

Wenn man abends die Nachrichten anschaut, dann bekommt ja doch eher die negative Seite des Tages mit und auch im Alltag geht das Gute und Schöne für das man dankbar sein könnte oft unter. Deshalb heute mal lauter gute Nachrichten zum Dankbarsein ☺

Ein neues Bibelinstitut für Watsa:

Der Kirchendistrikt Watsa hat über lange Zeit geplant, gespart, organisiert, und jetzt ist es soweit: das Gebäude steht, die Häuser für Lehrer und Studenten sind bereit, und auch wenn alles einfache Lehmhütten sind und sogar die Türen noch fehlen: mit dem neuen Schuljahr wird das neue Bibelinstitut eröffnet! Wir waren auf der Durchreise um in der Region ein Seminar zu geben, aber da mussten wir natürlich anhalten um die neue Einrichtung zu besichtigen. Auf dem Foto oben seht ihr Kinder, die am Wegrand standen und spontan sangen vor Freude über den Spontanbesuch ☺

Seminare in den Kirchendistrikten im Norden

Wir haben in fünf Kirchendistrikten mehrtägige Seminare geben können. Wir, das war ein Team von fünf Leuten: vier Pastoren und ich. Die Themen waren Kirchenverwaltung, Seelsorge und Jüngerschaft (also wie man als Christ leben sollte). In den Kirchendistrikten von Adi, Watsa, Aru und Ariwara hatten wir jeweils ca. 100 Teilnehmer. Aber dann kam der Distrikt Aba! Schon die Fahrt ins Dorf Kamiro war speziell: erst gab es einige große Tropenregen und wir steckten im Schlamm fest, irgendwo im Nirgendwo, denn wir waren abseits der großen Straße, im Busch. Und trotzdem fanden wir Einheimische, die mit Schaufel, Sand und Muskelkraft unser Auto schließlich aus dem Matsch ziehen konnten. Über vier Stunden hatten wir inzwischen gebraucht für die letzten ca. 30 km. Es war es schon lange finster geworden. Und dann kam der Schneesturm … so schien es zumindest. Aber es waren fliegende Termiten die der Regen

Anschrift:
Kerstin Weiß c/o CECA 20
B.P. 143
Bunia
D.R. Kongo
Tel. Kongo: 00243 810 763 726
E-Mail: dschungel.kk@gmx.de

Missionswerk:
DMG interpersonal
Buchenauerhof 2
74889 Sinsheim
Tel: 07265-9590 E-Kontakt@DMGint.de

DMG
Damit Menschen Gott begegnen

Sendende Gemeinde:
Ev.-Luth. Kirche Oberkotzau
Pfarrstr. 4
95145 Oberkotzau
Tel: 09286-974000
pfarramt.oberkotzau@elkb.de

Basisteam Ansprechpartner:
Pfr. Dieter Baderschneider
Autengrüner Str. 9
95145 Oberkotzau
Tel: 09286 382
baderschneider@kirche-oberkotzau.de

Rundbriefversand:
Jeannine Podtschaske
Am Bronnenberg 17
71 229 Höfingen
Tel. 07152 7063530
jeannine.podtschaske@gmx.de

Spendenkonto:
Evang. Kirche Oberkotzau
Sparkasse Oberkotzau
Ktnr.: 220 015 531
BLZ: 780 500 00
oder:
Volksbank Kraichgau
IBAN:DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE
Bitte jeweils vermerken:
Stichwort: P10828 Kerstin Weiß
+ Name & Adresse des Spenders
(zwecks Spendenbescheinigung)

herausgetrieben hatte. Noch nie habe ich so viele auf einmal gesehen! Und auch meine kongolesischen Freunde waren ganz fasziniert: um das Auto herum, im Scheinwerferlicht, regnete es Termiten wie Graupelkörner! Sowas muss man gesehen haben, sonst glaubt man es nicht ☺ „Gott lässt unser Manna vom Himmel fallen!“ lachten alle. Und so war es auch: es gab

tagelang Termitenklößchen, geröstete Termiten, Termitensoße, Fufuklöße mit Termiten … Herrlich! ☺ Und dann das Seminar: wir hatten die üblichen etwa 100 Leute erwartet. Aber die Kirche war voll! 568 Männer und Frauen waren aus bis zu weit über 100 km Entfernung angereist! Mit so viel Begeisterung und Interesse wie wir es nirgends vorher erlebt hatten! Es war so ein Hunger nach dem Wort Gottes da, so ein Wissensdurst, ein Verlangen tiefer zu verstehen, zu erfahren, zu lernen! Kirchenpräsident, Agupio verlängerte ganz spontan den Aufenthalt in Kamiro und die Missions-Buschflieger von MAF verschoben den Rückflug um einen Tag, damit wir den Leuten einigermaßen gerecht werden konnten. Das macht Gott! – Auf dem Foto seht ihr Kirchenpräsident Agupio in der vollen Kirche. Und auch ich durfte einige Einheiten über Jüngerschaft, also über Jesusnachfolge halten.

Und dann, auch wenn so manche Abschiedsträne floss, Dankbarkeit für :

38 segensreiche Jahre in Oberkotzau

Kaum vorstellbar, aber leider wahr: „Mein“ Pfarrer Dieter Baderschneider geht in Rente und zieht mit seiner Christine zurück in sein Heimatdorf Bobengrün. …und ich bin dankbar, dass Bobengrün nicht allzu weit von Oberkotzau entfernt ist!

Lieber Dieter, Liebe Christine! Euer Dienst, eure Hingabe für den Herrn Jesus haben auch im Kongo Segensspuren hinterlassen! Deshalb hier auch nochmal ein Großer Dank an Euch beide. Möge Gott euch auch weiterhin segnen und zum Segen machen!

Herzliche Grüße Euch allen aus dem schönen Kongo!

Eure Kerstin

Gebetsecke

Dank:

- Für das neue Bibelinstitut in Watsa.
- Für die Begeisterung der Menschen in Kamiro, aber auch bei den anderen Seminaren.
- Für die segensreiche Zeit von Pfarrer Dieter Baderschneider und Christine Baderschneider in Oberkotzau.

Bitte:

- Für die Eröffnung des Bibelinstituts und das erste Schuljahr, für alle Schüler und Lehrer, samt ihrer Familien.
- Für die vielen Mitarbeiter die an den Seminaren teilgenommen haben: dass sie das Gehörte und Gelernte in ihren Gemeinden anwenden, umsetzen und weitergeben können.
- Für Familie Baderschneider und den neuen Lebensabschnitt der nun vor ihnen liegt; für die evangelische Kirchengemeinde in Oberkotzau.
- Immer weiter für Frieden im den Kongo!